

Beschlussvorlage

öffentlich

Drucksachenummer

VO/21/17634/RIV

Zuständig

Berichterstattung

Kulturreferat

Kulturreferent Dersch

Gegenstand: Bayerische Landesausstellung 2021: Zwischenbericht und Kooperationsvereinbarung

Beratungsfolge

Datum

Gremium

TOP-Nr.

04.03.2021

Kulturausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss beschließt die Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Regensburg mit dem Haus der Bayerischen Geschichte zur Bayerischen Landesausstellung 2021 in Regensburg.

Sachverhalt:

Die Berichterstattung mit Grundsatzbeschluss der Kooperation der Stadt Regensburg mit dem Haus der Bayerischen Geschichte zur Bayerischen Landesausstellung von 22. Juni 2021 bis 16. Januar 2022 in Regensburg erfolgte am 18. November 2020 im Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Beteiligungen (VO/20/17403/RIV).

Nun hat sich die Zusammenarbeit konkretisiert, sodass ein Entwurf einer Vereinbarung in Zusammenarbeit mit dem Haus der Bayerischen Geschichte ausgearbeitet werden konnte.

Seit November 2020 entwirft das Kulturreferat mit seinen Ämtern und zum Teil externen Partnern ein Rahmenprogramm, das aus diversen Ausstellungen, Vorträgen und sonstigen Veranstaltungen besteht und auf einer „Landing-Page“ für Interessierte im Internet angeboten wird. Der aktuelle Planungsstand wird mündlich ergänzt.

Auch die Regensburg Tourismus GmbH hat bereits Marketing-Strategien erarbeitet.

Der Kooperationsbeitrag i. H. v. 100.000 € wurde bereits im Haushaltsjahr 2020 auf der Haushaltsstelle 0.3108.6319 zur Verfügung gestellt. Da die weiteren Kosten zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht konkret beziffert werden können, werden diese im Rahmen des für die Haushaltsplanung 2021 vorgegebenen Gesamtbudgets des Kulturreferats gedeckt.

Im Übrigen wird auf den in der Anlage befindlichen Entwurf der Vereinbarung hingewiesen.

Anlage:

Entwurf der Vereinbarung

Der Freistaat Bayern, vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst – Haus der Bayerischen Geschichte, dieses vertreten durch ihren Direktor, Herrn Dr. Richard Loibl,

und die Stadt Regensburg, vertreten durch Frau Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer,

treffen folgende

Vereinbarung:

1. Veranstaltung

- 1.1. Das Haus der Bayerischen Geschichte (HdBG) veranstaltet in Kooperation mit der Stadt Regensburg vom 22. Juni 2021 bis 16. Januar 2022 in Regensburg die Bayerische Landesausstellung „Götterdämmerung II – Die letzten Monarchen“.
- 1.2. Die Landesausstellung ist täglich außer montags von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.
- 1.3. Der Titel der Landesausstellung und das Plakatmotiv werden vom HdBG entwickelt und mit der Stadt abgestimmt.
- 1.4. Die Ausstellung findet im Haus der Bayerischen Geschichte – Museum – in Regensburg statt.
- 1.5. Als Veranstalter werden genannt: Haus der Bayerischen Geschichte, Stadt Regensburg.

2. Leistungen des HdBG

- 2.1. Das HdBG erstellt für die Ausstellung Werbematerial (Plakat, Prospekt), übernimmt federführend die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Ausstellung und führt die regionalen und überregionalen Werbemaßnahmen durch (siehe auch Punkt 3.4. und 3.5.).
- 2.2. Das HdBG stellt der Stadt unentgeltlich die benötigten Mengen der für die Landesausstellung hergestellten Plakate, Prospekte und Fahnen zur Verfügung.
- 2.3. Das HdBG organisiert den Führungsdienst für die Landesausstellung und das museumspädagogische Angebot und erhält die Einnahmen daraus.

2.4. Das HdBG trägt die für seine Leistungen anfallenden Kosten.

3. Aufgaben der Stadt

Die Stadt unterstützt die Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung, indem sie insbesondere folgende Leistungen erbringt:

- 3.1. Die Stadt stellt als Kooperationsbeitrag dem HdBG für den Betrieb der Ausstellung und überregionale Werbung 100.000 Euro zur Verfügung.
- 3.2. Die Stadt unterstützt die Ausstellung durch geeignete Leihgaben, die bei Bedarf im Rahmen der finanziellen und personellen Möglichkeiten durch die Stadt restauriert werden. Für diese Objekte verzichtet die Stadt auf eine Versicherung.
- 3.3. Die Stadt unterstützt das HdBG bei der Antragstellung von Genehmigungen, die für die Ausstellung notwendig sind (z.B. für die Anbringung von Werbeträgern).
- 3.4. Die Stadt übernimmt auf ihre Kosten in Absprache mit dem HdBG die Koordination der ausstellungsbegleitenden Maßnahmen in Regensburg. Hierzu wird von der Stadt ein Organisator bzw. Ansprechpartner benannt.
- 3.5. Die Stadt übernimmt in Absprache mit dem HdBG die Bewerbung der Ausstellung im Bereich der Stadt (ausgenommen entlang der Bundesautobahnen) vor und während der Landesausstellung durch das Aufstellen von Werbeträgern, großen Hinweistafeln, Fahnen und anderen geeigneten Werbemitteln und trägt die anfallenden Kosten. Die Stadt wird in ihrer regionalen und überregionalen Öffentlichkeitsarbeit sowie im Internet diese Ausstellung mit bewerben. Von der Stadt und dem HdBG wird einvernehmlich ein Konzept über Art und Umfang aller Werbemaßnahmen sowie über den Umfang der von der Stadt zu finanzierenden Anzeigen erstellt.
- 3.6. Das Rahmenprogramm wird von der Stadt in Abstimmung mit dem HdBG im Rahmen ihrer Möglichkeiten, sowohl hinsichtlich der Organisation als auch der Finanzierung, erarbeitet.
- 3.7. Die Stadt trägt die für ihre Leistungen anfallenden Kosten.

4. Publikationen

Die Stadt erhält kostenlos 20 Exemplare des für die Ausstellung gefertigten Katalogs.

5. Schlussbestimmungen

- 5.1. Soweit in dieser Vereinbarung nicht anderes vereinbart ist, gelten die Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB).
- 5.2. Nebenabreden zu dieser Vereinbarung wurden keine getroffen. Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.

- 5.3. Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Den Parteien steht es frei, unwirksame Bestimmungen einvernehmlich durch anderweitige Regelungen zu ersetzen; im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.
- 5.4. Diese Vereinbarung tritt am Tag ihrer Unterzeichnung durch die Vertragsparteien in Kraft.

Regensburg, den

Dr. Richard Loibl
Direktor des Hauses
Der Bayerischen Geschichte

Gertrud Maltz-Schwarzfischer
Oberbürgermeisterin der
Stadt Regensburg